



Minden-West. Jugend-Auftaktgottesdienst für die Bezirke Minden und Herford in Minden West mit Bischof Thorsten Beutz aus Wilhelmshaven: „Christ sein muss kribbeln...!!!“

Nach 200 Kilometern Anreise mit etwa zwei Stunden Fahrzeit wurde Bischof Beutz von Bezirksvorsteher Raimund Knoll in Minden-West mit einer herzlichen Umarmung und einem starken Kaffee willkommen geheißen.

Bereits vor Beginn des Gottesdienstes freute er sich über diejenigen, die sich trotz „Nacht-schicht“ in der Disco zum Kirchgang durchgerungen haben.

Thema des Gottesdienstes war die Aufforderung „Böses überwinden“. Paulus schreibt dazu an die Römer 12,21: „Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem.“

Eindrucksvoll schilderte der Bischof seine elektrisierten Empfindungen, als er als junger Mann mit wechselnder Gesichtsfarbe und klopfendem Herzen erstmals seiner heutigen Frau gegenüber stand. Dieses „Kribbeln“ müsse, so sagte er, in vergleichbarer Weise auch heute die Motivation eines von der Liebe zu Jesus begeisterten Christen sein, Gutes zu tun. Es bringe nichts, in einem ohnehin schon kalten Raum auch noch den Kühlschrank zu öffnen, oder sich bei einem Mobbing-Opfer auf die Seite des Mobs zu stellen. Hier seien Licht und Wärme gefragt und eben das sei die Aufgabe eines jeden bekennenden Christen.

Die Predigt wurde durch Beiträge des Bezirksvorstehers Raimund Knoll aus Minden und des Bezirksevangelisten Helmut Hartwig aus Herford ergänzt. Nach dem Gottesdienst blieb die Mehrzahl der etwa hundert Teilnehmer noch eine halbe Stunde zu einem „Schwätzchen“ bei Kaffee und mitgebrachten Keksen zusammen, bevor sie sich auf den Heimweg machten.

20. Januar 2014

